

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun
Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden
Band: 71 (2009)
Heft: 5: Sammeln in der Schule

Artikel: Thurgauer und Bündner beurteilen gemeinsam Unterricht
Autor: Tischhauser, Fredy
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-357672>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Thurgauer und Bündner beurteilen gemeinsam Unterricht

Am 23. Juni 2009 übten sich das Thurgauer Evaluations- und das Bündner Schul- und Kindergarteninspektorat anlässlich einer gemeinsamen Fachtagung in der Bewertung von Unterricht. Seit 2004 beurteilt das Inspektoratsteam den Unterricht in sämtlichen Bündner Schulen und Kindergärten nach einheitlichen Qualitätsmerkmalen.

VON FREDY TISCHHAUSER, SCHULINSPEKTOR



Thurgauer und Bündner Inspektorinnen und Inspektoren reflektieren gemeinsam ihre Unterrichtsbeurteilung

Unterricht als Kernstück von Schulbeurteilung und -förderung

Die Unterrichtsbeurteilung ist ein zentraler Bestandteil der Bündner Schulevaluation. Was unsere Schülerinnen und Schüler in ihrer Kindergarten- und Schulzeit lernen, hängt letztlich von der Unterrichtsqualität jeder einzelnen Lehrperson ab. Das Inspektorat investiert deshalb viel Zeit in die Beurteilung und Besprechung des Unterrichtes. Was macht guten Unterricht aus? In Zusammenarbeit mit namhaften Wissenschaftlern hat das Inspektoratsteam unter Leitung von

Andrea Caviezel den Bündner Schulqualitätsrahmen erarbeitet. Der Bereich Lehren/ Lernen zeigt Qualitätsmerkmale, welche das Lernen begünstigen. Im laufenden Verfahren erhalten die Lehrpersonen eine Beurteilung ihres Unterrichtes mit dem

Ausschnitt aus einem Unterrichtsbeurteilungsbogen

Effiziente Klassenführung				Bedeutung			
	trifft nicht zu	trifft teilweise zu	trifft zu	trifft sehr zu			
a) Zeitnutzung			X		3	Lehren / Lernen	
Bemerkungen: <i>pünktliches Beginn - Material ist bereit. Du bist gut organisiert! Achtung: Zeitfresser!!</i>						Klassenführung	
b) Klarheit		X				Lernförderliches Unterrichtsklima	
Bemerkungen: <i>Anfrage klar und eindeutig formulieren. (Lernziele und Überprüfung) Jahre sind zum Teil abgelesen oder nicht zu Ende gesprochen</i>						Motivierung	
c) Führungsqualität			X			Strukturiertheit / Klarheit	
Bemerkungen: <i>Lernziele etc. sind bei Erklärungen nicht aufmerksam, visualisieren warten!!</i>							

Die Unterrichtsbeurteilung erfolgt nach ausgewählten Aspekten.

Mündliche Sprachförderung

Fokus auf «effiziente Klassenführung, lernförderliches Unterrichtsklima und aktives Lernen».

Ziel: professionelle Unterrichtsbeurteilung

Professionell heisst, dass ein und derselbe Unterricht von allen Inspektorinnen und Inspektoren möglichst gleich bewertet wird. Mit dieser Zielsetzung wurden Videosequenzen aus der Bündner Volksschule gemeinsam beobachtet und anhand der Qualitätsmerkmale beurteilt. Die Wertungen durften in der Viererskalierung lediglich zwei angrenzende Beurteilungen aufweisen. Mit grossem Interesse wurden – über die Kantonsgrenze hinaus – die Begründungen der Einschätzungen ausgetauscht.

Fazit: Unterricht objektiv zu beurteilen wird immer eine anspruchsvolle Aufgabe bleiben, weil sich die Qualität nicht eindimensional einordnen und messen lässt. Erfreulicherweise lagen die Beurteilungen der Inspektorinnen und Inspektoren in den einzelnen Übungsanlagen sehr nahe beisammen.

Stimmen

«Ich fühle mich bestätigt in meiner täglichen Arbeit, in welcher ich auf mich alleine gestellt Lektionen beurteile», bilanziert eine Inspektorin.

Markus Hunziker, Leiter der Fachstelle für Schulevaluation im Kanton Thurgau, meint zum Schluss der Tagung: «Ich bin beeindruckt von der Professionalität der Unterrichtsbeurteilung durch das Bündner Schul- und Kindergarteninspektorat.»

Infos: www.av.s.gr.ch, Rubrik «Schul- und Kindergarteninspektorat» – Link zur Schulbeurteilung und -förderung Graubünden